

VB 16.12.2015



SSV Tarmstedt 2 startet mit Norbert Moderow, Michael Simmat, Thomas Pirch und Birgit Schüttenberg (von links) in der Landesverbandsliga. FOTO: PRIVAT

Tarmstedt macht Plätze gut

Zweite Bogen-Mannschaft tritt wieder in voller Besetzung an

TARMSTEDT. Mit dem zweiten Wettkampftag im Bogenschießen in der Landesverbandsliga starteten die Bogenschützen der zweiten Tarmstedter Mannschaft eine Aufholjagd.

Nach dem Gastspiel von Norbert Moderow und Thomas Pirch am ersten Wettkampftag in der Regionalliga konnte am zweiten Wettkampftag mit Birgit Schüttenberg, Thomas Pirch, Norbert Moderow und Michael Simmat wieder in voller Besetzung angetreten werden.

Als Tabellenletzter trafen die Tarmstedter gleich im ersten Match auf Tabellenführer SV Petersfehn. Dieses durchaus spannende Duell

konnte der SV Petersfehn nach vier Durchgängen mit 6:2 für sich entscheiden. Das zweite Match gegen den Tabellenzweiten SV Hunteburg ging ebenfalls über vier Sätze, dieses gewann jedoch das Tarmstedter Trio mit 6:2.

Die nach dem ersten Wettkampftag auf dem dritten Platz liegenden Schützen des SV Lastrup fertigte Tarmstedt mit 6:0 ab. Gegen den BSV Hastrup fiel die Entscheidung erst nach fünf Sätzen zugunsten des SSV mit 6:4. Nach der Pause ging es gegen die BSG OHZ 1. Dieses Match ging eindeutig mit 6:0 an die BSG.

Auch das sechste Duell gegen Sagitto Delmenhorst

»Wenn man nur den heutigen Wettkampftag sieht, hätten wir die Tabellenführung.«

Fredi Latzke

musste über fünf Sätze geführt werden. Am Ende stand es 6:4 für Tarmstedt. Im letzten Match gegen SSC Artland siegte Tarmstedt klar mit 6:0. „Wenn man nur den heutigen Wettkampftag sieht, hätten wir die Tabellenführung,“ resümiert Abteilungsleiter Fredi Latzke. „So konnte man sich heute nur um einen Platz verbes-

sern und belegt nun Platz 7. Wenn die Leistung weiter so stimmt und immer alle Schützen der zweiten Mannschaft zur Verfügung stehen, sehe ich keine Probleme mit dem Klassenerhalt, da zwischen Platz 3 (BSG OHZ) und Platz 7 (SSV Tarmstedt 2) lediglich drei Punkte Differenz liegen.“

Besonders erfreulich war die gute Leistung von Thomas Pirch, der in letzter Zeit seiner Form etwas hinterherlief und mit einem Schnitt von 8,85 Ringen und seiner Routine einen wesentlichen Teil zum Erfolg beigetragen hat. Der dritte Wettkampftag findet am 16. Januar in Lastrup statt. (VB/SAS)